# AMTS BLATT

Die Kapfenberger Stadtzeitung



# HIER WÄCHST WÄRME –

## *Spatenstich fürs Biomasseheizwerk*

*Seite 6 und 7*

An einen Haushalt – Amtliche Mitteilung – Österreichische Post AG
RM 01A021469K, Verlagspostamt 8605 Kapfenberg
Februar 2026 – Jahrgang 78 • © Nindl

**Das schönste Gefühl ist es, wenn man sieht und spürt, dass die Leute gerne in unserer Stadt leben.**

Matthäus Bachernegg

## Fakten des Monats

**413,76 km**

**Die Länge der verlegten Niederspannung-Stromleitungen, das entspricht der Strecke Kapfenberg – Linz – Kapfenberg**

**158 km**

**Wasserleitungen, die durch Kapfenberg laufen – damit käme man von Kapfenberg nach Wien (Luftlinie)**

**3.607**

**Photovoltaik-Module wurden von den Stadtwerken in Kapfenberg verbaut (Fläche des Ernst Happel-Stadions)**





# Vorsätze und Projekte für 2026

## Liebe Kapfenbergerinnen und Kapfenberger!

Wie sieht es mit Ihren Neujahrsvorsätzen aus? Sind Sie noch gut dabei oder sind Sie schon beim ein oder anderen Vorsatz eingeknickt? Ich für meinen Teil greife immer zu einem bewährten Kniff und wähle meine Vorsätze so, dass ich sie in jedem Fall einhalten kann.
Für 2026 habe ich mir einiges vorgenommen: zuzuhören, wo es bei den Leuten zwickt. Hinzusehen, wo etwas verändert gehört, und es dann anzupacken. Verantwortungsvoll für die Zukunft planen. Chancen mutig zu ergreifen und Herausforderungen pragmatisch und lösungsorientiert anzugehen – also das fortzusetzen, was ich 2025 auch getan habe: mein Bestes für Kapfenberg zu geben.

Herausforderungen gehen einer Stadt eigentlich nie aus und damit dem Gemeinderat, der Stadtverwaltung und mir natürlich auch nicht. Angefangen bei den kleinen Dingen, wie die Modernisierung des Buffets im Sportzentrum oder der Ankauf eines neuen Feuerwehrfahrzeugs bis hin zu ganz großen Dingen, wie einem neuen, dringend benötigten Pflegeheim und einer weiteren Kinderkrippe. In Zeiten von enger gezogenen finanziellen Gürteln, könnte man leicht argumentieren, dass es sicherer wäre, sich darauf zu konzentrieren, unsere Stadt am Laufen zu halten und abzuwarten, bis sich die Situation entspannt, aber das ist einfach nicht unser Stil und auch nicht unser Selbstverständnis. Wir lehnen uns nicht zurück und sehen zu, wie einzigartige Chancen, Kapfenberg weiterzuentwickeln, an uns vorbeiziehen. Zugegeben, das ist ein echter Balanceakt, der für graue Haare sorgen kann, umso stolzer bin ich, dass uns dieser Balanceakt nach 2025, wo wir viel für die Stadt erreicht und wichtige Projekte ins Rollen gebracht haben, auch 2026 mehr als nur gelingt: 12 Millionen Euro haben wir für die heurigen Projekte gesichert und verplant. Zu wissen, dass diese Projekte das Leben und die Leute in Kapfenberg positiv beeinflussen werden, macht sie für mich doppelt wertvoll. Eine lebenswerte Stadt strahlt nicht nur Attraktivität und Lebensqualität aus, sondern motiviert die Leute auch ihren Lebensmittelpunkt hierher zu verlegen. Viele Gemeinden kämpfen hart gegen die Abwanderungstendenz in unserer Region, wir aber sind auf bestem Weg, uns wieder Zuzugsgemeinde nennen zu können. 2025 sind wir an der magischen Grenze noch knapp vorbei geschrammt, aber 2026 packen wir das!

**Damit noch mehr Leute erleben können, wie schön es ist, hier zu leben.**

Ihr Bürgermeister



Matthäus Bachernegg


6 **Spatenstich zum Biomasseheizwerk**

9 **Lesen öffnet Welten**

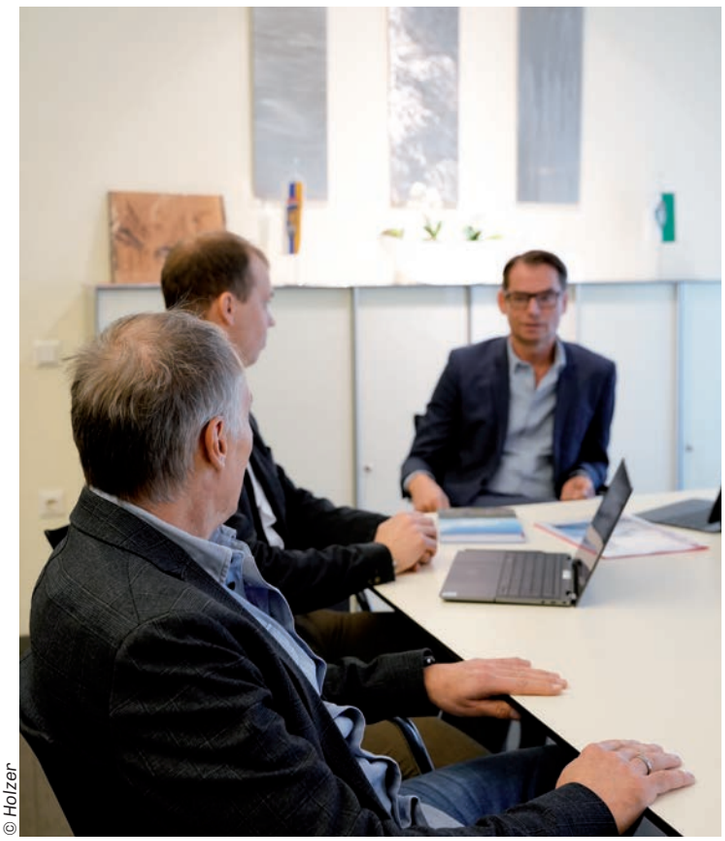


© Holzer

22 **KSV-Nachwuchsmodell Hallencup**

# Wenn der RECHNUNGSHOF KLINGELT...

**Der Rechnungshof prüfte 2025 die Stadtwerke Kapfenberg. Der im Jänner 2026 veröffentliche Bericht dazu schlug hohe Wellen. Wir wollten wissen, was dran ist und baten Bürgermeister Matthäus Bachernegg und die Geschäftsführer der Stadtwerke, Daniel Grill und Klaus Eschbach, zum Interview.**



© Holzer

In der Presseaussendung zum Prüfbericht heißt es knapp der Rechnungshof sehe Verbesserungsbedarf bei der Kalkulation der Strompreistarife. Der Strompreis war aber im geprüften Zeitraum (2020 -2023) mit enormen Schwankungen – Stichwort Energiekrise – auf einer wahren Achterbahnfahrt. Die Stadtwerke Kapfenberg setzen in ihrer Strombeschaffungsstrategie auf Planbarkeit und Risikominimierung. In wie weit spielt eine Strombeschaffungsstrategie eines Unternehmens schlussendlich in die Gestaltung der Stromtarife mithinein?

**GF Stadtwerke:** *„Als erstes muss einmal klargestellt werden, dass die seitens des Rechnungshofes angeführte Empfehlung bzgl. Tarifkalkulation mit fixen Zuschlägen im geprüften Zeitraum noch gar nicht vorlag und erst im August 2024 veröffentlicht wurde. Prozentuelle Zuschläge entsprechen einer normalen Produktkalkulation und waren im Prüfungszeitraum am Energiemarkt sowie auch gemäß Literatur üblich. Durch unsere längerfristige Beschaffungsstrategie ist man unabhängiger von erheblichen Preisschwankungen an den Strombörsen und kann auftretende Energiepreisspitzen glätten. So konnte der Strompreis für unsere Kund:innen in der Energiekrise, ausgelöst durch den Ukrainekrieg, länger unverändert beibehalten werden und musste nicht sofort erhöht werden. Bei stark sinkendem Marktpreisniveau, welches Ende 2022 einsetzte, führt dies zwar zu einem kurzfristigen Preisnachteil im Vergleich zum aktuellen Marktpreis an der Börse, welcher sich aber längerfristig im Vergleich wieder aufhebt.“*

Weiters kritisiert der Rechnungshof in seiner Presseaussendung, dass gerade im Jahr 2023 die Tarife im Vergleich überdurchschnittlich hoch gewesen seien, ohne jedoch die Rahmenbedingungen für die Öffentlichkeit aufzubereiten. Die Stadtwerke lagen 2022 und auch nach einer Strompreisanpassung im September 2023 wieder am Durchschnitt. Was führte zu dieser Spitze im ersten Halbjahr 2023?

**GF Stadtwerke:** *„Auch dazu möchten wir festhalten, dass der vom RH durchgeführte Tarifvergleich nicht repräsentativ für den österreichischen Strommarkt ist. Für*


© Holzer

*den Tarifvergleich wurden ausschließlich die Landesenergieversorger sowie die Energieversorger der Landeshauptstädte Linz, Graz, Innsbruck und Klagenfurt einbezogen, in Summe also weniger als 10% der rund 150 Energieanbieter in Österreich. Sind diese auch von der Größe des Erzeugungs- und Beschaffungsportfolios mit der Stadtwerke Kapfenberg GmbH nicht vergleichbar. Weiters kann man aus diesem Tarifvergleich nicht darauf schließen, dass es sich auch um dieselbe Tarifart bzw. um Strom mit derselben Stromherkunft handelt. Die Stadtwerke Kapfenberg als regionaler Versorger hat zusätzlich zur Eigenerzeugung bereits 2023 ausschließlich erneuerbaren Strom und Strom aus Wasserkraft mit Herkunftsnachweis aus Österreich beschafft. Mitbewerber kauften bzw. kaufen Herkunftsnachweise aus anderen Ländern oder Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen, welche wesentlich günstiger sind, jedoch nicht unserer Unternehmensstrategie entsprechen. Der kurzfristig überdurchschnittliche Tarif ergab sich auch dadurch, dass die Stadtwerke Kapfenberg GmbH zwar später als die verglichenen Unternehmen eine Tarifsenkung durchführte, nämlich per 1. September 2023, aber diese Senkung mit 30% höher ausfiel. So würde ein Vergleich der Jahresenergiekosten 2023 für den Kunden auch ein anderes Ergebnis liefern."*

**Die Stadtwerke Kapfenberg betonten in ihrer Stellungnahme, dass diese Spitze für den Endverbraucher schlussendlich finanziell nicht spürbar war. Wie erklärt sich das?**

**GF Stadtwerke:** *„Zum einen war zu diesem Zeitpunkt die Strompreisbremse in Kraft, so dass der Strompreis bei den Kund:innen bis zu einem Jahresverbrauch von 2.900 kWh mit 10 cent/kWh gedeckelt wurde. Zum anderen aber auch durch die bereits vorhin angesprochene höhere Tarifsenkung im September 2023."*

**In seinem Bericht weist der Rechnungshof auf etwaige Interessenkonflikte hin, die sich aus Doppelfunktionen zwischen Stadtgemeinde und Stadtwerke Kapfenberg ergeben könnten. Konkret geht es um Eigentümervertretung und Aufsichtsrat, die sich nach Ansicht des Rechnungshofs in ihren Aufgaben konträr gegenüberstehen. Wie ist die Kapfenberger Sicht auf die gebrachten Kritikpunkte?**

**Matthäus Bachernegg:** *„Der angesprochene Interessenkonflikt zwischen einer Firma und dem Eigentümer, der so viel wie möglich aus der Firma herausholen möchte, ist in diesem Fall nicht vorhanden. Die Stadtwerke Kapfenberg gehören zu 100% der Gemeinde, damit genau genommen jeder Kapfenbergerin und jedem Kapfenberger. Es geht hier um das Gemeinwohl. Geht es den Stadtwerken gut – können sie die Bürgerinnen und Bürger auch gut versorgen. Erwirtschaften sie Gewinn, fließt dieser entweder ins Stadtbudget oder die Stadtwerke setzen damit wieder Infrastruktur in unserer Stadt um, die allen zu Gute kommt."*

**Wie ergab sich diese nun vom Rechnungshof kritisierte Doppelfunktion? Ist die Besetzung aus der engen Verbindung mit der Stadt zu erklären oder gab es andere Kriterien, die ausschlaggebend waren?**

**Matthäus Bachernegg:** *„Der Eigentümervertreter ist immer die Generalversammlung. Sie ist das Kontrollorgan, das bei uns aus allen Gemeinderäten besteht. Als Volksbürgermeister bin ich dabei aussen vor. Es sitzen auch Vertreter:innen von unterschiedlichen Fraktionen im Aufsichtsrat (SPÖ und FPÖ) – in diesem Fall ist es vielleicht ein wenig spezieller als beim Aufsichtsratsvorsitzenden, der sowieso nicht mitstimmen darf, aber auch hier ist es, um eine Kontrollpflicht ausüben zu können, nicht schlecht im Aufsichtsrat zu sitzen, damit die Gemeinderäte auch unmittelbar wissen, was bei den Stadtwerken passiert. Ich möchte betonen, dass alle Gemeinderäte, die sich im Aufsichtsrat betätigen, das unentgeltlich tun und bereitwillig das Risiko tragen, das damit einhergeht. Denn für die Entscheidungen, die wir im Aufsichtsrat treffen, sind wir haftbar."*

**Der Rechnungshof kritisiert, dass zum Zeitpunkt der Prüfung (2024-2025) weder im Gesellschaftsvertrag, noch im Leitbild oder der Unternehmensstrategie die Ziele des Eigentümers, also der Stadtgemeinde, ersichtlich gewesen wären, und es so zu Zielkonflikten kommen könnte. Ist die Annahme von Zielkonflikten, gerade der engen Verbindung zwischen Stadt und Stadtwerke Kapfenberg, überhaupt realistisch?**

**Matthäus Bachernegg:** *„Wir sind in der glücklichen Position, dass wir eine sehr enge Kooperation mit den Stadtwerken haben – was auch ganz wichtig ist. Viele Dinge ergeben sich dadurch automatisch und andere wiederum werden von uns gemeinsam erarbeitet. Trotzdem gehört natürlich bei so einem großen Unternehmen dazu, dass man sich längerfristige Ziele oder ein Leitbild erarbeitet und das ist auch passiert."*

**Wie sehen nun die nächsten Schritte aus? Wie werden die Stadtgemeinde und die Stadtwerke Kapfenberg mit den Empfehlungen des Rechnungshofs verfahren?**

**GF Stadtwerke:** *„Die Stadtwerke Kapfenberg GmbH hat die Empfehlung des RH zur Tarifkalkulation (konstanter fixer Zuschlag statt Prozentzuschlag auf die Beschaffungskosten) bereits umgesetzt sowie eine Unternehmensstrategie bis 2030 erarbeitet, in welcher die Ziele des 100% Eigentümers Stadtgemeinde Kapfenberg miteingeflossen sind und entsprechend berücksichtigt wurden. Des Weiteren plant die Stadtwerke Kapfenberg GmbH auch einen Ausbau der Stromeigenerzeugung, um unabhängiger von Energiebörse und Herkunftsnachweisen zu werden und so stabile Energiepreise anbieten zu können."*

**Matthäus Bachernegg:** *„Wir nehmen die Empfehlungen des Rechnungshofs ernst, allerdings bin ich davon überzeugt, dass die Prüfer bisher selten mit einer Konstellation wie in Kapfenberg zu tun hatten. Sie hätten gerne einen Aufsichtsrat, der nur für die Firma tätig ist, und eine Generalversammlung, die nur für den Eigentümer arbeitet. Das ist bei uns einfach nicht gegeben, weil wir alle für die Bürger:innen arbeiten, aber wir werden uns die Situation mit dem Aufsichtsrat genau ansehen und werden diese mit den Eigentumsvertreter: innen im Gemeinderat besprechen."*



# Volle Kraft voraus für die STADTWÄRME

**Die Stadtwärme Kapfenberg investiert mit dem Spatenstich zu einem neuen Biomasseheizwerk rund 13 Millionen Euro in eine nachhaltige Zukunft der Wärmeversorgung**




© Nindl

Künftig wird das neue Biomasseheizwerk eine thermische Leistung von 5 MW bereitstellen. Neben der Heizanlage entsteht auch ein neues Bürogebäude als zentrale Service- und Anlaufstelle für Kund:innen.

## Meilenstein für eine leistbare und klimafreundliche Fernwärmeversorgung

Mit der Entstehung des neuen Biomasseheizwerks wird fossile Energie schrittweise durch regionale, klimafreundliche Biomasse ersetzt und so der Anteil erneuerbarer Energie in der Wärmeerzeugung erhöht. Ergänzt wird die Wärmeaufbringung durch die Nutzung industrieller Abwärme. Damit leistet das Projekt einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion der $CO_2$-Emissionen sowie zur Stärkung der Versorgungssicherheit, da es Kapfenberg unabhängiger von internationalen Energiemärkten macht.

Für den Geschäftsführer der Stadtwärme Kapfenberg, Daniel Grill, ist das Projekt ein wichtiger Meilenstein: „Klimaschutz braucht entschlossenes Handeln und langfristige Investitionen. Mit dem neuen Biomasseheizwerk schaffen wir eine langfristig stabile, unabhängige, klimafreundliche und vor allem leistbare Fernwärmeversorgung für Kapfenberg. Dieses Projekt ist ein wesentlicher Schritt zur Dekarbonisierung unserer Fernwärme und stärkt zugleich die regionale Wertschöpfung."

Das Projekt steht nämlich nicht nur für eine moderne Energiepolitik, sondern vereint Klimaschutz, soziale Verantwortung und regionale Wertschöpfung. Von der Planung über den Bau bis hin zum Betrieb werden regionale Unternehmen und Brennstofflieferanten eingebunden – ein wichtiger Impuls für Beschäftigung und Wirtschaft in der Region.

Fertigstellung und Inbetriebnahme sind für Herbst 2026 vorgesehen. Ab diesem Zeitpunkt wird das neue Biomasseheizwerk einen wesentlichen Beitrag zur klimaneutralen Wärmeversorgung von Haushalten, Betrieben und öffentli-




© Ringhofer und Partner GmbH

chen Einrichtungen in Kapfenberg leisten.

Der im Jahre 2025 gestartete Fernwärmeleitungsausbau wird auch 2026 konsequent weitergeführt. So sollen Lücken zwischen der Gustav-Kramer-Straße über die Innenstadt bis zur Anton-Buchalka-Straße und weiters von der Krottendorfer Straße bis zum Schirmitzbühel und weiter bis zum neu entstehenden Wohnquartier „Am Zöllbach" geschlossen werden.

Ebenfalls werden Synergien mit bereits in der Umsetzung befindlichen Baustellen (z.B. Straßenzusammenlegung B116/L138, etc.) genutzt, um Beeinträchtigungen durch Bauarbeiten möglichst gering zu halten.



- **Projekt:** Neubau Biomasseheizwerk und Bürogebäude
- **Standort:** Krottendorfer Straße, Kapfenberg
- **Investitionsvolumen:** rund 13 Millionen Euro
- **Thermische Leistung:** 5 MW
- **Energieträger:** regionale Biomasse
- **Ziel:** Dekarbonisierung der Fernwärmeversorgung
- **Baubeginn:** Jänner 2026
- **Fertigstellung/Inbetriebnahme:** Herbst 2026

# 20 JAHRE
# Frauenhaus Kapfenberg

**Ende November feierte das Frauenhaus gemeinsam mit Vertreter:innen aus der Politik, langjährigen Kooperationspartnern und Freunden sein 20-jähriges Bestehen.**

Die steirischen Frauenhäuser, mit Standorten in Kapfenberg und Graz, sind Schutzeinrichtungen für Frauen und deren Kinder, die unterschiedliche Formen familiärer Gewalt erleben. Pro Jahr finden in beiden Häusern rund 200 Frauen und ihre Kinder für bis zu sechs Monate Schutz und Unterstützung - rund ein Drittel davon im Frauenhaus Kapfenberg. Der Aufenthalt ist völlig kostenlos.

Neben den beiden Frauenhäusern betreibt der Verein mittlerweile auch 20 Übergangswohnungen in den einzelnen steirischen Bezirken. Davon befinden sich zwei Wohnungen direkt in Kapfenberg und eine in Bruck an der Mur.

Im Bezirk Bruck – Mürzzuschlag gibt es ein dichtes Unterstützungsnetzwerk, mit den die steirischen Frauenhäuser eng zusammenarbeiten und ggf. als erste Anlaufstelle fungieren können. Hier kann auf spezielle Hilfen für Kinder durch beispielsweise Rettet das Kind, Frauen- und Mädchenberatungsstellen und auch Unterstützung für Männer durch den Verein für Männer- und Geschlechterthemen zurückgegriffen werden. Durch diese enge Zusammenarbeit der einzelnen Institutionen sollen Familien unterstützt werden, um bestenfalls präventiv tätig werden zu können, bevor es zu gewaltvollen Übergriffen kommt.

Beratungs- und Informationsgespräche sind anonym und kostenfrei rund um die Uhr (auch über WhatsApp) unter 0800/202017 möglich. Für Fragen rund um Beziehungen können Sie sich anonym und kostenfrei beim steirischen Beziehungstelefon „Reden wir“ unter 0800/204422 beraten lassen. Männer können sich mit Fragestellungen rund um die Uhr anonym und kostenfrei an die Männerinfo unter 0800/400777 wenden.



© Mayer

# FÜR MEHR BEHAGLICHKEIT
## im Kindergarten

Um den Kindern des heilpädagogischen Kindergartens eine noch angenehmere und wohligere Umgebung bieten zu können, wurden die Gruppenräume im vergangenen Jahr neugestaltet. Die frisch sanierten Räume sind hell und freundlich und laden zum Spielen, Lernen und Wohlfühlen ein.

Zur feierlichen Eröffnung Mitte Jänner kamen zahlreiche Ehrengäste, unter anderem Bürgermeister Matthäus Bachernegg, Vizebürgermeisterin Monika Vukelic-Auer und die Geschäftsführung vom Verein VINCO, Karin Kräftner.

Besonders groß war die Freude natürlich bei denen, für die die Räume gestaltet wurden: den Kindern, die ihre neuen Räume sofort begeistert in Besitz nahmen.



© Mayer



# LESEN öffnet WELTEN

**Lesen ist weit mehr als das Entziffern von Buchstaben – es bedeutet, in neue Welten einzutauchen, das Denken zu schärfen und die eigene Vorstellungskraft zu erweitern.**

Ob für Kinder, die spielerisch Sprache und Fantasie entdecken, oder für Erwachsene, die ihren Horizont erweitern und neue Perspektiven gewinnen möchten: Die Stadtbibliothek Kapfenberg und ihre Zweigstelle Parschlug bieten dafür eine breit gefächerte Auswahl.

Im vergangenen Jahr wurde in Kapfenberg wieder fleißig gelesen, gespielt und gelauscht: Insgesamt 38.016 Entlehnungen wurden registriert – darunter 31.625 Bücher, beeindruckende 18.545 aus dem Bereich Kinder- und Jugendbücher. Besonders beliebt sind auch Spiele (1.006 Entlehnungen) sowie Toniefiguren (3.470 Entlehnungen), die Geschichten und Musik für Kinder auf unterhaltsame Weise erlebbar machen. Auch wenn die Zahl der Neuanmeldungen in der Stadtbibliothek heuer leicht zurück ging, zeigt die Leserfrequenz von 12.695 Besuchen deutlich, dass die Stadtbibliothek fest in den Lesegewohnheiten der Kapfenberger und Kapfenbergerinnen verankert ist.

Auch die Zweigstelle Parschlug erfreute sich großer Beliebtheit. Sie verzeichnete 3.509 Buchentlehnungen, davon 2.344 Kinder- und Jugendbuchentlehnungen. Besonders herausragend ist der Erfolg der Toniefiguren: Mit 382 Entlehnungen konnte hier ein Anstieg von 163 % im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. Ob im Bilderbuch, im Roman oder beim Hörspiel – jedes ausgeliehene Medium nimmt seinen Leser mit auf ein Abenteuer voller Ideen, Wissen und Emotionen.



© Bilder: Holzer

# BHDT – Sieger bei ALC

BHDT EXCELLENCE IN HIGH PRESSURE
A Member of Dr. Aichhorn Group

**BHDT wurde bei Austria's Leading Companies (ALC) zum Sieger im Bereich Großbetriebe gekürt. Ein enormer Erfolg für das Kapfenberger Unternehmen, der die Innovationskraft von BHDT und den konsequenten Zukunftskurs eindrucksvoll unterstreicht.**


© Holzer

## Was ist ALC?

Austria's Leading Companies, veranstaltet von „Die Presse" gemeinsam mit PwC Österreich und KSV1870, ist einer der renommiertesten Wirtschaftspreise Österreichs und zeichnet seit 27 Jahren die leistungsstärksten Unternehmen des Landes aus. Prämiert werden Klein-, Mittel- und Großbetriebe, die zur Spitze der heimischen Wirtschaft zählen. Das Besondere an ALC ist das Bewertungssystem: Grundlage sind ausschließlich Fakten in Form der eingereichten Jahresabschlüsse der letzten drei Jahre. Zwölf Leistungskennzahlen sind ausschlaggebend. Sie werden einzeln analysiert und fließen gewichtet in das ALC-System ein. Die Auswertung für ALC steht auf zwei Säulen: Es geht einerseits um Wachstumskennzahlen und anderseits um Liquiditätskennzahlen. Diese Leistungskennzahlen, ein maximales KSV-Rating von 350 sowie optionale Bonuspunkte, etwa durch einen TÜV-Austria-Sicherheitscheck, fließen in die Bewertung ein. So wird ein branchenübergreifendes Benchmarking ermöglicht, in dem BHDT 2025 klar als Sieger hervorging.

## Sieger in der Kategorie „Großbetrieb"

In der Kategorie Großbetriebe heißt der steiermark- und österreichweite Sieger bei ALC 2025: BHDT. Für die Geschäftsführer Werner Kordasch und Michael Simml sind Innovation, Qualität und strategische Weitsicht die Grundpfeiler für nachhaltigen Erfolg des Unternehmens, das Teil der Dr. Aichhorn-Gruppe ist.
Mit „Excellence in High Pressure" als Leitmotiv verbindet BHDT Design, Engineering und Ferti-




© Die Presse

gung zu einem durchgängigen Leistungsangebot. So begleitet das Unternehmen seine Projekte von Anfang bis Ende – von Konzeption und Vorfertigung über Montage und Schweißarbeiten bis zum umfassenden After-Sales-Service. So entstehen langlebige Partnerschaften auf Augenhöhe. Bis ins Jahr 2028 ist die BHDT GmbH aus Kapfenberg Spezialist für Hochdruckkomponenten und Hochdrucksysteme voll ausgelastet. Mehrere Großprojekte, mit Einzelvolumina von über 50 Millionen Euro geben dem Unternehmen Planungssicherheit und ebnen den Weg für ein ambitioniertes Ziel: Bis 2030 will BHDT einen nachhaltigen Jahresumsatz von 200 Millionen Euro erreichen.

## Betriebsbesuch bei BHDT

Anfang Dezember besuchte Bürgermeister Matthäus Bachernegg BHDT, um zum Sieg bei ALC zu gratulieren und bekam Einblicke in die Unternehmensbereiche und -philosophie. Die Flügel, Zeichen des ALC, werden vom Unternehmen in der Eingangshalle präsentiert, wo die Belegschaft, die die Nachricht vom Sieg mit großem Stolz erfüllte, ihn jederzeit sehen kann.

„Uns war immer klar, dass er hierhin gehört. Ohne unsere Mitarbeiter wäre eine solche Auszeichnung überhaupt nicht möglich gewesen“, erklärt GF Michael Simml die Platzwahl.




© Holzer

# LEIHOMAS und -OPAS

## *machten ihren Abschluss*

Um Jungeltern zu unterstützen, die selbst keine Großeltern haben, auf die sie im Notfall zur Betreuung ihrer Kinder (z.B. wenn beide Elternteile arbeiten) zurückgreifen können, startete das Familienwohnzimmer der ISGS Drehscheibe im März 2025 das Projekt der Leihomas/Leihopas. Im Dezember erhielten die angehenden ehrenamtlichen Leihomas/Leihopas nach Abschluss ihrer Ausbildung von Vizebürgermeisterin Monika Vukelic Auer ihre Zertifikate und werden ab sofort Familien zur Seite stehen, damit sie ihren Alltag flexibler und entspannter angehen können.




© Mayer

# „BRIEFE ans CHRISTKIND“



© Nindl

Bereits zum siebten Mal schenkte die Aktion „Briefe ans Christkind“ Kindern aus einkommensschwachen Familien zu Weihnachten leuchtende Augen. Die liebevoll gemalten Wunschzettel wurden Anfang Dezember an den Christbaum auf dem Kapfenberger Hauptplatz gehängt und waren innerhalb weniger Tage vergriffen. Nachdem alle Geschenke pünktlich abgegeben wurden, konnte jedes Kind seinen Wunsch rechtzeitig zum Weihnachtsfest vorfinden. Rund 100 Wünsche sind somit in Erfüllung gegangen. Die Stadtgemeinde Kapfenberg bedankt sich bei allen fleißigen Helferlein, die dem Christkind unter die Arme gegriffen und den Kindern ein unvergessliches Weihnachtsfest bereitet haben.

### Danke an Sozialfondspender

Ein herzliches Dankeschön an alle Privatpersonen und Institutionen, deren Beiträge uns dabei helfen, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen. Jede Spende in den Sozialfonds – ob groß oder klein, einmalig oder regelmäßig – ist eine wertvolle Hilfe für diejenigen, die sich in finanziellen Notlagen befinden und dringend Unterstützung benötigen. Die Stadtgemeinde Kapfenberg möchte ganz besonders den Lions Club Bruck an der Mur-Kapfenberg sowie die Firmen Lactosan und IMC Extrudertechnology GmbH hervorheben, welche sich bereits seit Jahren für die Menschen in Kapfenberg großzügig einsetzen.

# COMMUNITY NURSES:
## Mit neuer Kraft ins Jahr 2026

**Die Community Nurses sind und bleiben auch 2026 eine zentrale, leicht zugängliche Anlaufstelle in Kapfenberg für alle Fragen rund um Gesundheit, Prävention und Pflege. Das Projekt, das von der Stadtgemeinde Kapfenberg (40 %) und dem Land Steiermark (60 %) finanziert wird, startet mit zwei klaren Schwerpunkten ins neue Jahr.**

### Regionale Gesundheitslotsen – Orientierung im Gesundheitsdschungel

Als Gesundheitslotsen übernehmen Community Nurses eine wichtige Koordinationsrolle: Sie vermitteln zwischen unterschiedlichen Gesundheits- und Sozialinstitutionen und fungieren so als Drehscheibe für Betroffene und deren Familien. Im Mittelpunkt der Arbeit der Community Nurses stehen dabei die individuelle Beratung, die entweder im CN-Büro oder bei Hausbesuchen stattfindet, und der Fokus auf Primärprävention.

Die CNs setzen bereits beim gesunden Menschen an, um Krankheiten gar nicht erst entstehen zu lassen. Dazu zählen Angebote der Gesundheitsförderung in der Gemeinde, die sich an alle Altersgruppen richten. Darüber hinaus gestalten die Community Nurses Schulungen und Workshops in verschiedensten Einrichtungen wie Pflegeheimen, Betreutem Wohnen, Aktiv-Treffs, ISGS oder beim Pensionistenverband. Ziel ist es, die grundlegende Gesundheitskompetenz zu stärken.

### Präventive Hausbesuche – Gesundheit zu Hause stärken

Auch 2026 werden präventive Hausbesuche weiterhin angeboten, die als niederschwelliger, sicherer Erstkontakt direkt in den eigenen vier Wänden dienen. Bei Bedarf findet vor Ort ein informatives Gespräch statt, begleitet von einem kleinen Gesundheitscheck. Für pflegende Angehörige gibt es praktische Unterstützung durch Schulungen, Tipps und Tricks aus dem Pflegealltag.
Zusätzlich werden einfache Gesundheitschecks – etwa Blutdruck-, Blutzucker- oder Pulsmessungen – in diesem Jahr auch vermehrt im öffentlichen Raum durchgeführt.
Die CNs möchten Menschen dabei unterstützen, ihre eigene Gesundheit besser zu verstehen und selbst aktiv zu fördern.

### Beratung & Erreichbarkeit

Die Büroberatungen finden weiterhin im ISGS Kapfenberg, Grazer Straße 3, 2. Stock (Lift vorhanden) statt: Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung (auch am Nachmittag). Für Terminvereinbarungen (allgemeine Beratung oder präventive Hausbesuche): +43 (0)3862/21500-11 bzw. -13



© zVg

## Auf Abenteuer mit dem *Bürgermeister*

Bürgermeister Matthäus Bachernegg ist Lesepate. In dieser Funktion schaute er auch im Dezember und Jänner bei den Kindergärten Schinitz und Schirmitzbühel vorbei und nahm die Kinder mit, auf kunterbunte Abenteuer zwischen Buchseiten. Dabei durften die Kinder selbst auswählen, welche Bücher sie gerne vorgelesen haben wollten. Von Berührungsängsten keine Spur. Für die Kinder war es etwas ganz Besonderes, den Bürgermeister in ihrer gewohnten Umgebung persönlich kennenlernen zu dürfen.





© Nindl



© Nindl

## *Eine Bauernmarkt-Legende* macht Schluss

28 Jahre lang war Hansi Hierzer von Gemüse Hierzer fixer Bestandteil des Kapfenberger Bauernmarkts – mit besten Produkten, ehrlichen Gesprächen und ganz viel Herzblut. Er gehörte zur Bauernmarkt-Familie wie frisches Gemüse zum Wochenendeinkauf. Kurz vor Weihnachten stand er zum letzten Mal auf dem Bauernmarkt, wo Stammkunden nochmal vorbeikommen konnten, um mit ihm zu ratschen.

Auch Bürgermeister Matthäus Bachernegg und Vizebürgermeisterin Monika Vukelic-Auer schauten vorbei und verliehen Hierzer für sein jahrelanges Engagement für den Bauernmarkt das Stadtsiegel.
Ein Nachfolger, der viele der beliebten Hierzer-Produkte weiterhin am Bauernmarkt anbieten wird, ist im Übrigen auch schon gefunden.

## Freundschaftssippung *der Schlaraffen*

Im November fand die 37. Freundschaftssippung (oder auch Sitzung) der Schlaraffen statt. 140 gleichgesinnte Mitglieder des Herrenbundes „Schlaraffia“ (aus der Steiermark und Kärnten) versammelten sich im Stubenbergsaal der Burg Oberkapfenberg, wo das Spiel – ganz im Sinne ihrer Ideale Kunst, Freundschaft und Humor – seinen glanzvollen Höhepunkt fand. Als Gäste waren auch die beiden Stadträte Markus Pöllabauer und Werner Wolfsteiner mit von der Partie.




© zVg.

# GROSSES JUBILÄUM für die Tafelrunde

**Seit 30 Jahren erfüllen die Mitglieder der Tafelrunde die historischen Mauern der Burg Oberkapfenberg mit dem Geist des Mittelalters. Bei ihrer Jubiläumsveranstaltung setzten sie ihre Stärken eindrucksvoll in Szene.**

So grüßte die Trommelgruppe Sumberdoz, die 2010 gegründet wurde, die Gäste der Jubiläumsveranstaltung im Burghof. Begleitet wurden sie von der Tanzgruppe Saltarello, die sich den höfischen Tänzen des Mittelalters und der Renaissancezeit verschrieben hat. Sie stimmten die Gäste mit einigen Tänzen aus ihrem mehrere Jahrhunderte überspannenden Repertoire auf die kommenden Stunden ein.

Anschließend nahm Helga Papst, die Obfrau der Tafelrunde, die Gäste mit auf eine Zeitreise von dem Moment an, als die Burg im November 1992 von der Stadtgemeinde Kapfenberg erworben wurde, über die Stationen des Wiederaufbaus bis sie schließlich zu neuem Leben erwachte. Für die Revitalisierung der Burg hat die Stadtgemeinde Kapfenberg erhebliche finanzielle Mittel aufgewandt. Um dieses Projekt vollständig umsetzen zu können, waren zusätzlich viele Helfer ehrenamtlich tätig, und auch Firmen haben beträchtliche Summe nicht in Rechnung gestellt. In Anerkennung dieser Verdienste wurden besonders verdiente Personen nach der mittelalterlichen Tradition zu Rittern der Burg Oberkapfenberg geschlagen.

So durften die Ritter der Kapfenberger Tafelrunde (DI Bernd Bresiger, Erwin Fuchs, Walter Fuchs, Oberst Gernot Neugebauer, Ing. Christian Pelzl, Klaus Prieschl, DI Hans Wallner) zum Jubiläum ebenso wenig fehlen, wie der Ehrengast: Bürgermeister Matthäus Bachernegg.



© Bilder Tafelrunde Burg Oberkapfenberg



# Kapfenberger Seniorentage

**Die 62. Kapfenberger Seniorentage finden am 3. & 4. März im Haus der Begegnung Schirmitzbühel statt.**

Senioren im Alter ab 75 Jahren werden wieder persönlich eingeladen. Saaleinlass ist ab 14.00 Uhr, die Veranstaltung beginnt offiziell um 15.00 Uhr. Genießen Sie einen stimmungsvollen, musikalisch umrahmten Nachmittag und ein geselliges Beisammensein mit Freunden und Bekannten. Bürgermeister Matthäus Bachernegg und die Abteilung Bürgerbüro und Sozialwesen der Stadtgemeinde freuen sich auf Ihr Kommen!





© Bilder: Kapeller

# Die Notfallmamas

**Notfallmamas bieten Unterstützung für Familien – Es werden Engagierte gesucht!**

Die Initiative Notfallmama des Vereins KiB children care sucht dringend Unterstützung für Familien in schwierigen Zeiten. Wenn ein Kind erkrankt und die Eltern zur Arbeit müssen – oder wenn Mama oder Papa selbst krank sind und eine Pause benötigen – sorgen sie für die notwendige Kinderbetreuung zu Hause.

**Haben Sie Erfahrung im Umgang mit Kindern?**
**Sind Sie flexibel, zuverlässig und bereit, Familien in Not zu unterstützen?**

Dann werden Sie Teil des Teams! Es werden engagierte Personen gesucht, die stundenweise die Betreuung von erkrankten Kindern übernehmen können und so Familien in herausfordernden Situationen helfen. Der Verein KiB children care freut sich darauf, Sie im Team willkommen zu heißen.

**Interessierte melden sich bei:**
Verein KiB children care
0664 6203040
www.kib.or.at



© Adobe Stock



© Adobe Stock

# TO-DO: SCHNEE SCHAUFELN

## Wer ist für den Winterdienst verantwortlich?

Die Räumung der öffentlichen Straßen & Wege erfolgt durch das Städtische Dienstleistungszentrum. Bis zu 45 Mitarbeiter:innen und 15 Fahrzeuge sind für den Winterdienst aktivierbar. Zuerst werden die Hauptdurchzugs- und Bergstraßen geräumt, danach befreit das DLZ Nebenstraßen, Zufahrten zu Siedlungen sowie Radwege vom Schnee. Rund um private Liegenschaften sind lt. § 93 StVO Grundeigentümer:innen verpflichtet, Gehsteige, -wege und Stiegen von Schnee zu säubern und bei Eis Streumittel aufzubringen. Auch Dächer müssen von Schneewechten & Eiszapfen gereinigt werden. Das Aufstellen von Warnhinweisen oder an die Hauswand gelehnte Latten sind Sofortmaßnahmen, ersetzen aber nicht die Entfernung!

## Mietvertrag checken:

**Auch Mieter:innen können zu Winterdienst verpflichtet sein**

Grundeigentümer:innen dürfen die Räum- und Streupflicht an Dritte übertragen. Das können neben einer professionellen Firma oder der Hausverwaltung auch die Mieter:innen sein. Eine Verpflichtung zum Winterdienst ist schriftlich festgelegt und von beiden Parteien unterzeichnet - oft ist dieser Punkt im Mietvertrag enthalten.

## Ab wann ist Streuen/Räumen notwendig?

Öffentlich begehbare Gehsteige, Gehwege und Stiegen sind innerhalb von 3 Metern entlang der gesamten Liegenschaft von Schnee und Eis zu befreien. Ist kein Gehsteig oder Gehweg vorhanden, so muss der Straßenrand in der Breite von einem Meter zum Begehen freigemacht werden. Geräumt und gestreut werden muss in Ortsgebieten zwischen 6:00 und 22:00 Uhr, wenn nötig mehrmals täglich und auch an Sonn- und Feiertagen. Bei sehr schlechter Witterung, kann mit dem Winterdienst gewartet werden.

## Welche Strafen drohen, wenn man der Streu- und Räumpflicht nicht nachkommt?

Die Vernachlässigung dieser Pflichten kann teuer kommen. Versäumnisanzeigen werden nach § 93 der Straßenverkehrsordnung mit einer Verwaltungsstrafe in Höhe von 72€ geahndet. Passiert ein Unfall, haften Verantwortliche und resultierende Schadenersatzklagen oder Schmerzensgeld können zu weit höheren Kosten führen.

## Was tun, wenn sich niemand um Eis und Schnee kümmert?

Letztlich ist der oder die Vermieter:in dafür verantwortlich, dass Wege vor dem Gebäude von Schnee und Eis befreit werden. Sollte dem nicht nachgekommen werden (durch einen der oben genannten Punkte), haben Sie als Mieter:in das Recht, sie/ihn aufzufordern, den Winterdienst durchzuführen. Wird auch das ignoriert, könnten Sie den Winterdienst wegen Gefahr in Verzug selbst durchführen oder beauftragen; die Kosten müssen Sie allerdings gerichtlich zurückfordern!



© Adobe Stock

# JETZT HEIZKOSTENZUSCHUSS BEANTRAGEN

**Auch heuer kann der Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark wieder bis 27. Februar 2026 beantragt werden. Anspruchsberechtigte können ihren Antrag persönlich im Bürgerbüro Kapfenberg stellen.**

## Sie haben Anspruch, wenn Sie:

- Österreicher:in oder EU-Bürger:in sind
- seit mindestens 5 Jahren durchgehend in der Steiermark mit Hauptwohnsitz leben
- bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreiten

## Den Heizkostenzuschuss können:

- Ein-Personen-Haushalte mit Einkommen bis netto 1661 Euro beziehen,
- Bei Haushaltsgemeinschaften sind es netto 2.492 Euro. Für jedes im Haushalt lebende Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird, kommen 498 Euro hinzu.

## Hinweis:

*Die Einkommensgrenzen beziehen sich auf ein Zwölftel des Jahresnettoeinkommens inklusive Sonderzahlungen.*

## Personen sind nicht für den Heizkostenzuschuss anspruchsberechtigt, wenn sie:

- Wohnunterstützung beziehen
- Drittstaatenangehörige sind
- über die Einkommensgrenze fallen
- nach 1. September 2025 das erste Mal in der Steiermark gemeldet wurden
- keinen ununterbrochenen Aufenthalt in der Steiermark seit 5 Jahren haben
- in Pflege-, Alten-, Schüler- und Stunden: innen Heime leben (Ausnahme, abgeschlossene Wohneinheit, die über einen eigenen Koch-, Schlaf- und Sanitärbereich verfügt)
- Personen die Grundversorgung beziehen

## Hinweis:

*Wenn eine Person im Haushalt Wohnunterstützung bezieht, besteht für den gesamten Haushalt kein Anspruch.*

## Damit wir Ihren Antrag rasch bearbeiten können, bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Amtlichen Lichtbildausweis
- Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen
- Nachweis der Heizkosten

stadtwerke kapfenberg

# REPARIEREN statt WEGWERFEN –

## *Nachhaltiger Geräteservice mit Mehrwert*


© Stadtwerke Kapfenberg GmbH

**Die Reparaturwerkstatt des RED ZAC Elektroshops der Stadtwerke Kapfenberg GmbH – kompetent, regional und nachhaltig.**

Defekte Elektrogeräte müssen längst kein Fall für den Müll sein. In unserer hauseigenen Reparaturwerkstatt setzen wir konsequent auf Werterhalt, Nachhaltigkeit und persönlichen Service. Ob Haushaltsgerät oder Unterhaltungselektronik – unsere erfahrenen Techniker:innen prüfen, reparieren und bringen viele Geräte wieder zuverlässig zum Laufen.

### Fachgerechte Reparatur mit Handschlagqualität

Für uns steht der Servicegedanke an erster Stelle. Unsere Reparaturexpert:innen nehmen sich Zeit für eine sorgfältige Fehleranalyse und beraten Sie ehrlich und transparent über Reparaturmöglichkeiten und Kosten. Repariert werden unter anderem Haushalts- und Unterhaltungselektronik wie Kaffeemaschinen, Nähmaschinen, Staubsauger und viele weitere Elektrogeräte des täglichen Gebrauchs.
Eine Reparatur ist oft die wirtschaftlich und ökologisch sinnvollste Lösung – und verlängert die Lebensdauer Ihres Gerätes deutlich.

### Geräte-Retter-Prämie statt Reparaturbonus

Seit **12. Jänner** wird der bisherige Reparaturbonus unter neuem Namen fortgeführt: **Geräte-Retter-Prämie.** Sie unterstützt Privatpersonen dabei, defekte Elektro- und Elektronikgeräte reparieren zu lassen, anstatt sie zu entsorgen – und verbindet so Kostenersparnis mit aktivem Umweltschutz.
Gefördert werden **50 % der Reparatur-, Service- oder Wartungskosten,** bis zu **130 Euro pro Gerät.** Die Prämie kann im Reparaturshop des RED ZAC Elektroshops der Stadtwerke Kapfenberg GmbH eingelöst werden.
Nach der Online-Beantragung bringen Sie einfach Ihr defektes Gerät samt Bon zu uns – den Rest erledigt unser Reparaturteam.


© Stadtwerke Kapfenberg GmbH

### Nachhaltigkeit, die wirkt

Jede Reparatur ist ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz. Durch die Wiederinstandsetzung sparen wir Rohstoffe und Energie, die für die Herstellung neuer Geräte notwendig wären. Zusätzlich übernehmen wir die fachgerechte Entsorgung nicht mehr reparabler Altgeräte. Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend, sondern ein fixer Bestandteil unseres täglichen Handelns.

### Zwei Standorte – ein Anspruch an Qualität und Service

Um unseren Reparaturservice möglichst vielen Kund:innen zugänglich zu machen, sind wir an zwei Standorten für Sie da:
**Direkt in Kapfenberg,** im **RED ZAC Elektroshop der Stadtwerke Kapfenberg GmbH,** sowie in **St. Barbara im Mürztal,** Ortsteil Mitterdorf, in den Räumlichkeiten der **Elektro Kammerhofer GmbH.** Kurze Wege, persönliche Betreuung und kompetenter Reparaturservice machen den Unterschied.

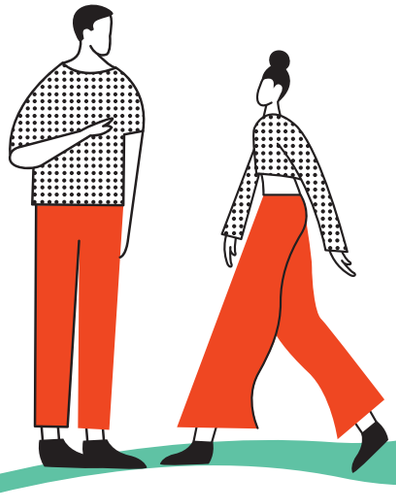
### ÖFFNUNGSZEITEN

**RED ZAC Elektroshop der Stadtwerke Kapfenberg GmbH:**
Montag – Freitag: 08.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr

**Reparaturwerkstatt St. Barbara im Mürztal:**
Montag & Mittwoch: 08.00 – 14.30 Uhr

**Für Termine in St. Barbara außerhalb der Öffnungszeiten melden Sie sich einfach telefonisch oder per E-Mail:**
Telefon: +43 (0)3862/23516-2222
E-Mail: elektroshop@stadtwerke-kapfenberg.at

**Erstellen Sie hier Ihren Bon für die Geräte-Retter-Prämie:**
https://www.geräte-retter-prämie.at/



# Lange Nacht der FORSCHUNG 2026

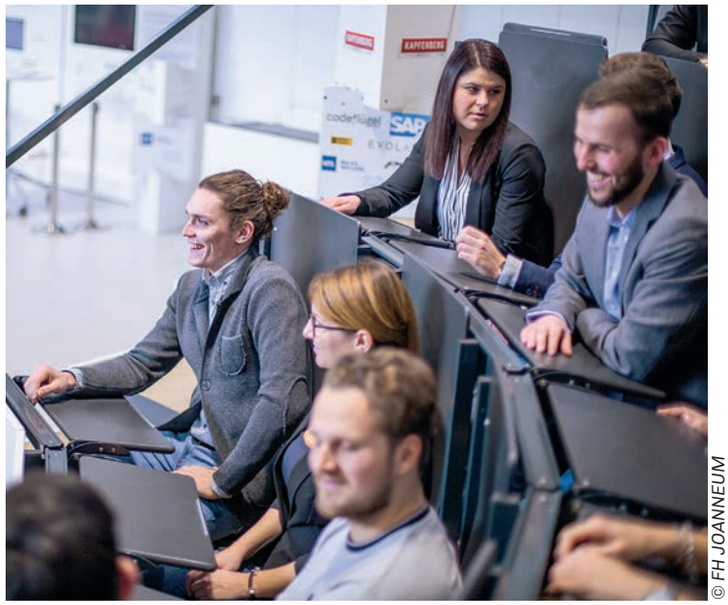


© Tirza Podzeit

**Mitmachen. Staunen. Entdecken – das ist in nur drei Worten die Lange Nacht der Forschung, Österreichs größtes Event ins Sachen Wissenschaft, Forschung und Innovation.**

Seit über 20 Jahren (erstmals 2005) bietet die alle zwei Jahre stattfindende Lange Nacht der Forschung spannende, überraschende und erstaunliche Einsichten in Forschung und Wissenschaft, die der Öffentlichkeit normalerweise verborgen bleiben. Am 24. April 2026 ist es wieder soweit: die Lange Nacht der Forschung 2026 findet statt und Kapfenberg ist wieder mit von der Partie. Die Besucher erhalten Einblicke hinter die Kulissen von BFT/BHDT, Exel Composites, Geminos Anlagenbau/Innofreight, Lactosan und Mewo sowie der FH JOANNEUM und der HTL Kapfenberg. Details zu den einzelnen Teilnehmern und ihre Programmhighlights gibt es im Amtsblatt April. Zwischen den Standorten gibt es einen Gratis-Shuttle-Service: Bequem vom Werk VI-Gelände über den Industriepark bis zum High-Tech-Park.



© FH JOANNEUM



KSV NACHWUCHSMODELL KAPFENBERG

# SPORTSCHNUPPERN *im Nachwuchsmodell*

Für Kinder und Jugendliche ist Bewegung ein spürbares Erlebnis. Sie beschreiben Sport als spielerische Aktivität, unbeschwerte Zeit mit Freunden, vielseitige Erfahrung und leidenschaftliches Hobby. Je abwechslungsreicher sie mit körperlicher Aktivität in Berührung kommen, umso breiter gestaltet sich ihre nachhaltige Bewegungsbasis. Der natürliche Bewegungsdrang gibt die Richtung vor und ermöglicht Kindern, so früh wie möglich mit einer bewegten Zukunft zu beginnen. Das Nachwuchsmodell Kapfenberg zeichnet sich durch seine Vielfältigkeit an Sportarten aus. In insgesamt 8 Sparten wird mit Fußball, Basketball, Leichtathletik, Schwimmen, Tennis, Tischtennis, der polysportiven Ausbildung sowie Ninja Warrior ganzjährig ein altersgerechtes und ambitioniertes Training in verschiedenen Altersstufen ermöglicht.

Das Angebot jederzeit und mehrmals ein Schnuppertraining zu besuchen, erleichtert den Einstieg und ist unverbindlich und kostenfrei. Für nähere Informationen zur Sportart, Trainingsort und -zeit sowie Kontaktdaten bitte den QR Code scannen und einfach vorbeikommen und mitmachen!

**Aktuelle Infos:**

- Fußball
- Basketball
- Leichtathletik
- Schwimmen
- Tennis
- Tischtennis
- Ninja Warrior
- Polysportives Turnen

# GESUNDHEITS- UND SPORTPROGRAMM

***(Sommersemester 2026; Februar – Juni) Kostenlose Schnuppereinheit jederzeit möglich!***

## Wirbelsäulengymnastik

Montag, 19:00 – 20:00 Uhr, Turnhalle MS Schirmitz
Dienstag, 8:00 – 9:00 Uhr, Festsaal MS Schirmitz
Donnerstag, 8:00 – 9:00 Uhr, Festhalle Parschlug
Donnerstag, 18:30 – 19:30 Uhr, Turnhalle MS Schirmitz

## Fitsport

**Fit und beschwingt in den Tag:** Dienstag, 9:00 – 10:00 Uhr, Festsaal MS Schirmitz
**Rundum fit:** Donnerstag, 9:00 – 10:00 Uhr, Festhalle Parschlug

## Jackpot Fit

Montag, 16:00 – 17:30 Uhr, Turnhalle MS Schinitz

## Yoga

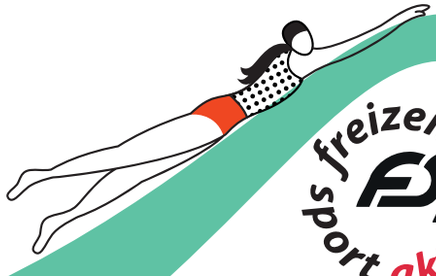
Donnerstag, 19:00 – 21:00 Uhr, VS Hafendorf

## Aquafit/Wassergymnastik

Mittwoch, 18:30 – 19:15 Uhr, Hallenbad/Wellnessbecken (kostenlos für alle Badegäste)
Freitag, 7:00 – 8:00 Uhr, Hallenbad/Wellnessbecken

## Volleyball für Hobbyspieler*innen

Montag, 20:00 – 21:00 Uhr, Turnhalle MS Schirmitz
Donnerstag, 19:30 – 21:00 Uhr, Turnhalle MS Schirmitz



freizeit FSP sport aktiv

**Aktuelle Infos:**

*sport@freizeitsportaktiv.at*
*Telefon: 03862-25365*

# KSV NACHWUCHSMODELL HALLENCUP

**Der 6. Böhler KSV Nachwuchsmodell Hallencup bot an zwei intensiven Turnierwochenenden im Jänner hochklassigen Nachwuchsfußball, spannende Spiele und zahlreiche emotionale Momente. In mehreren Altersklassen präsentierten sich heimische und überregionale Teams vor rund 1.500 begeisterten Zuschauern in ausgezeichneter Form.**

Erstmals wurde ein U7-Bewerb ausgetragen, der den jüngsten Kickern viel Spielzeit auf zwei parallelen Spielfeldern ermöglichte. Das Finale entschied die Fußballschule Raffl mit 3:1 gegen den GAK für sich. Die beiden Kapfenberger Teams belegten die Plätze fünf und sechs, wobei Team ROT das interne Duell klar gewann.

Im U8-Turnier überzeugte das KSV Nachwuchsmodell Team ROT mit einer starken Leistung. Nach Siegen unter anderem gegen Sturm Graz erreichten die Jungfalken das Finale, mussten sich dort jedoch dem SV Donau knapp mit 1:2 geschlagen geben und durften sich über einen hervorragenden zweiten Platz freuen.

Der U9-Hallencup war von einem extrem ausgeglichenen Teilnehmerfeld geprägt. Die Kapfenberger erreichten nach Platz zwei in der Vorrundengruppe den siebenten Endrang. Turniersieger wurde der SK Sturm Graz, der sich in allen K.-o.-Spielen behauptete. Auch der U12-Bewerb bot trotz kurzfristiger Absagen ein starkes sportliches Niveau. Der FAC Wien Weiß blieb ungeschlagen und holte verdient den Turniersieg. Während Team ROT des KSV Nachwuchsmodells an der Chancenverwertung scheiterte, spielte sich Team GELB mit großem Einsatz bis ins Finale und belegte den zweiten Platz.

Den emotionalen Höhepunkt bildete der U13-Hallencup mit einem dramatischen Finale. Der GAK drehte gegen die Fußballschule Raffl in den Schlussminuten einen 0:2-Rückstand, rettete sich ins Penaltyschießen und sicherte sich dort den Turniersieg. Das KSV Nachwuchsmodell GELB erreichte Platz drei, Team ROT Platz sieben. Großen Anteil am Gelingen des Turniers hatten die engagierten Trainer, Helfer und das Buffetteam, die gemeinsam mit fairen Gästen und Ehrengästen aus Politik und Sport für einen würdigen Rahmen sorgten. Der Böhler KSV Nachwuchsmodell Hallencup bestätigte damit einmal mehr seinen hohen Stellenwert im Nachwuchsfußball – eine Fortsetzung 2027 ist fest eingeplant.




© Bilder: KSV Nachwuchsmodell



**Kapfenberg ist eine Stadt im Aufbruch – innovativ, lebenswert und wirtschaftlich stark vernetzt. Um diesen Weg weiterzugehen, suchen wir eine engagierte Persönlichkeit, die mit strategischem Blick, Tatkraft und Kommunikationsstärke unseren Wohn- und Lebensstandort weiterentwickelt.**

# Werden Sie Wirtschafts- & Zuzugsmanager:in der Stadt Kapfenberg:

## Ihre Mission:

In dieser Schlüsselrolle gestalten Sie die Zukunft Kapfenbergs aktiv mit. Sie entwickeln Projekte, die Menschen und Unternehmen anziehen, stärken regionale und überregionale Netzwerke und tragen dazu bei, dass Kapfenberg als Wohn- und Wirtschaftsstandort weiterwächst und gedeiht.

## Ihre Aufgaben:

- **Netzwerke aufbauen & stärken:** Sie knüpfen und pflegen Kontakte in Wirtschaft, Bildung, Forschung und Wohnwesen – regional wie überregional.
- **Standortentwicklung vorantreiben:** Sie übernehmen die Verantwortung für die Bereiche „Wirtschaftsservice & Netzwerk" sowie „Zuzugsmanagement".
- **Projekte gestalten:** Von der Idee bis zur Umsetzung entwickeln Sie eigenständig Projekte rund um Fachkräftegewinnung, Standortattraktivierung und Zuzug.
- **Abteilungsleitung unterstützen:** Sie übernehmen fachliche, organisatorische und repräsentative Aufgaben und unterstützen und vertreten die Abteilungsleitung in zentralen Prozessen und Tätigkeiten.
- **Beteiligung ermöglichen:** Sie bereiten Entscheidungs- und Beteiligungsprozesse vor und begleiten diese professionell.
- **Events organisieren:** Workshops, Veranstaltungen oder Innovationsformate – Sie bringen Menschen zusammen und setzen Impulse.
- **Kapfenberg repräsentieren:** Bei Partnerinstitutionen sind Sie das Gesicht der Stadt und gestalten Kooperationen aktiv mit.

## Ihr Profil:

- Abgeschlossene höhere Ausbildung (Matura) als Mindesterfordernis
- Erfahrung im Projekt- und Netzwerkmanagement
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent und eine selbstständige, strukturierte Arbeitsweise
- Freude am Umgang mit Menschen sowie Talent im Aufbau und der Pflege langfristiger Beziehungen
- Sicherer Umgang mit digitalen Tools und sehr gute Englischkenntnisse
- Professionelles Auftreten, Flexibilität und Offenheit
- Von Vorteil: Erfahrung in Beteiligungsprozessen, Eventmanagement, Ansiedelungs- oder Förderprojekten

## Warum diese Position für Sie spannend ist:

- Sie möchten eine Aufgabe, in der Sie wirklich etwas bewegen können.
- Sie arbeiten gerne an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Politik, Bildung und Gesellschaft.
- Sie schätzen ein Umfeld, in dem Eigeninitiative willkommen ist und Netzwerken zum Alltag gehört.
- Sie sind interessiert an Möglichkeiten zur Weiterbildung und persönlichen Entwicklung.

Wenn Sie die Zukunft eines der spannendsten Wirtschafts- und Lebensräume der Region aktiv mitgestalten möchten, freuen wir uns, Sie kennenzulernen. Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung und Ihren Lebenslauf bis **13. März 2026** an die Stadtgemeinde Kapfenberg, Koloman-Wallisch-Platz 1, 8605 Kapfenberg oder per E-Mail an gde@kapfenberg.gv.at.

Die Einstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Stmk. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes. Als Entlohnung bieten wir € 3.280,– brutto / mtl. mit Bereitschaft zur Überzahlung entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung.

Das Aufnahmeverfahren wird nach der Richtlinie für die Stellenbesetzung bei der Stadtgemeinde Kapfenberg durchgeführt.

# Semesterferienaktion 2026

Die beliebte Semesterferienaktion der Stadtgemeinde Kapfenberg garantiert auch heuer wieder allen Kapfenberger Kindern und Jugendlichen spannende und unvergessliche Ferien! Dafür sorgt ein buntes aber vor allem sportliches Freizeitprogramm zusammengestellt von der Abteilung Schule, Jugend und Kultur. Sportlich aktiv sein können die jungen Menschen beim Schikurs auf dem Steirischen Seeberg, beim Eislaufen in der Eishalle, beim Schwimmen im Hallenbad, bei den Tenniskursen in der Tennishalle Kapfenberg, beim Klettern in der Alpinschule Nolimit, beim Horseball im Zentrum für Therapeutische Reiten, beim Bouldern in der Newton Kletterhalle oder bei den beliebten Tanzworkshops von Judith-Elisa Kaufmann. Da ist sicherlich für jeden etwas dabei!

**Informationen:**
**Stadtgemeinde Kapfenberg**
**Abteilung Schule, Jugend und Kultur, Schinitzgasse 2**
**8605 Kapfenberg**
**Tel.: +43 (3862) 225 01-1601**
**Mail: eveline.schagawetz@kapfenberg.gv.at**

**Anmeldungen und genaues Programm auf dem Onlinebuchungsportal Venuzle:**



© Shutterstock

# FAMEinismus

Eva Nömayr, bekannt unter anderem für ihre Sandbilder, beschäftigt sich auch mit Materialien wie Holz, rostigem Blech und Stein. So entstehen beispielsweise Installationen aus Recyclingmaterial, Naturcollagen aber auch Acrylmalereien und Keramik. Die 1949 in St.Marein im Mürztal Geborene hat allerdings noch viel mehr im Repertoire – ihre sozialkritischen Torsi sind nur ein Highlight der Ausstellung unter dem Schlagwort FAMEinismus. Die Ausstellung befasst sich neben den ausgestellten Kunstwerken mit der Frage wie es Frauen, die in der Öffentlichkeit stehen, in den letzten Jahrzehnten bis heute ergangen ist, wie sie wahrgenommen, dargestellt, behandelt werden und wie sie Tag ein, Tag aus damit umgehen. Und das betrifft heutzutage durch Social Media beinahe jede Frau. Ihre Stärke zu zeigen, steht hier im Fokus. Ebenso stark wie die Kunstschaffende Nömayr, ist auch Alma Silbert, geboren 1938 in Gottschee im ehemaligen Jugoslawien. Als Heimatvertriebene hat die, heute in Kapfenberg lebende, Künstlerin schon früh gelernt sich durchzukämpfen. Ihre Werke – bevorzugt Aquarell, Acryl und Tusche – spiegeln viele Stationen ihres Werdegangs – Positives wie Negatives – wider. Wie sich beide Frauen und viele weitere, für diese Nömayr und Silbert stellvertretend ihre Malwerkzeuge zücken, ihren Weg erkämpft haben und immer noch erkämpfen, thematisiert die Kapfenberger Stadtgalerie im KUZ. Schaut euch an was frau alles erreichen kann – noch bis zum Weltfrauentag am 8. März 2026. Das umfangreiche Rahmenprogramm, inklusive der Lesung von Eva Reisinger aus ihren Werken „Das Penismuseum“ und „Männer töten“, findet ihr auf events.kapfenberg.at



# Kindertheater – Der Grüffelo

Der große Wald ist voller Gefahren. Da ist es gut, wenn man einen starken Freund hat. Und wenn man keinen hat, erfindet man sich eben einen. Die kleine Maus ist unterwegs im Wald und alle scheinen es gut mit ihr zu meinen. Der Fuchs lädt sie zur Götterspeise ein, die Eule bittet zum Tee und die Schlange zum Schlangen-Mäuse-Fest. Aber die Maus hat immer schon eine Verabredung: mit ihrem Freund, dem schrecklichen Grüffelo. Den hat sie sich zwar nur ausgedacht … doch dann taucht er auf einmal wirklich auf, und sein Lieblingsschmaus, sagt er, ist Butterbrot mit kleiner Maus. Kann die Maus durch ihren Witz, Charme und Erfindungsgeist die Oberhand behalten?



© Clemens Nestroy

Mit viel Witz, Musik und liebevoller Spielfreude bringt Theater Feuerblau die beliebte Geschichte von Julia Donaldson & Axel Scheffler auf die Bühne. Eine fantasievolle Reise durch den Wald, bei der Mut, Klugheit und Vorstellungskraft siegen – und die nicht nur die Kleinen ab 4 Jahren begeistert, sondern die ganze Familie verzaubert.

**Montag, 2. März 2026**
**Beginn:** 16:00 Uhr
**Spiel!Raum Kapfenberg**
Friedrich-Böhler-Straße 9

**Eintritt:** Kinder, Jugendliche und Erwachsene € 8,–
**Kartenverkauf:** Der Kartenverkauf erfolgt über das Ö-Ticket-Verkaufssystem.
Sie können die Karten direkt im KUlturZentrum Kapfenberg (Mo bis Fr 9:00 – 12:00 Uhr und Mo, Di, Do 14:00 – 17:00 Uhr), bei allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen oder an der Kassa vor Ort kaufen. KUlturZentrum, Mürzgasse 3, 8605 Kapfenberg, Telefon +43 (0)3862/22501-1608
**Infos:** Stadtgemeinde Kapfenberg, Abteilung Schule, Jugend und Kultur, Schinitzgasse 2, 8605 Kapfenberg, Telefon: +43 (0) 3862/22501-1601

# Faschingsdienstag in Kapfenberg: Buntes Faschingsfest am Hauptplatz




Am **Faschingsdienstag, 17. Februar 2026,** verwandelt sich der Kapfenberger Hauptplatz **von 13:00 bis 19:00 Uhr** in eine farbenfrohe Faschingsmeile für die ganze Familie. Beim großen Faschingsfest am Hauptplatz erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Unterhaltung und vielen Attraktionen – der Eintritt ist frei.

Für die musikalische Stimmung sorgen Live-Musik mit dem Schwarzkogel Trio sowie eine ausgelassene DJ-Party mit DJ Partyhirsch, die garantiert Jung und Alt zum Tanzen bringt. Ein besonderes Highlight für Groß und Klein sind die Auftritte von Zauberer Gregory, der mit verblüffenden Tricks und humorvoller Zauberkunst für staunende Gesichter sorgt.

Auch die jüngsten Faschingsfans kommen voll auf ihre Kosten: Beim Kinderschminken mit den Kinderfreunden können sich Kinder in fantasievolle Figuren verwandeln lassen. Zusätzlich sorgen Kinderspiele von Hausi-Hop und eine Hüpfburg für Spaß und gute Laune.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Die Wirte am Hauptplatz laden mit einem vielfältigen Ausschank zu kulinarischen Genüssen ein und bieten die perfekte Stärkung für einen ausgelassenen Faschingsnachmittag.

Das Faschingsfest am Kapfenberger Hauptplatz verspricht fröhliche Stunden, bunte Kostüme und beste Unterhaltung. Vorbeikommen, mitfeiern und den Fasching gemeinsam ausklingen lassen! **Weitere Infos auf www.events.kapfenberg.at**

# Europa Literaturkreis

Europa Literatur Kreis KAPFENBERG

## Offener Leseabend

Mitglieder des Europa-Literaturkreises Kapfenberg lesen neue Texte. Anschließend besteht die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre darüber zu diskutieren.
Auch die Besucherinnen und Besucher dieser Veranstaltung sind eingeladen, eigene Texte mitzubringen, zu lesen und gemeinsam zu besprechen.
**Donnerstag, 5. Februar, 19:00 Uhr**
**KUlturZentrum, Mürzgasse 3 / 2.Stock**

## Haiku – Abend

Ein „Arbeitsabend" für Freunde japanischer Lyrik- und Kurzprosaformen.
Auch das Publikum ist eingeladen, Texte mitzubringen, zu lesen, darüber zu diskutieren, zu philosophieren . . .
**Donnerstag, 12. Februar, 19:00 Uhr**
**KUlturZentrum, Mürzgasse 3 / 2. Stock**

## Literaturcafé

Gespräche über literarische Gedenktage, Vorstellung neuer Bücher, u. v. m. Diesmal besprechen wir u. a. Leben und Werk von Heinrich Heine (170. Todestag) und Wilhelm Grimm (240. Geburtstag). Natürlich besteht auch für Gäste die Möglichkeit, ihre Lieblingsbücher und Lieblingsautoren vorzustellen.
**Donnerstag, 19. Februar, 19:00 Uhr**
**KUlturZentrum, Mürzgasse 3 / 2. Stock**

***Rückfragen und Anmeldungen: Sepp Graßmugg***
***0664/4238514 josef.grassmugg@aon.at***

# Filmklub

## Programm für Februar 2026

FILMKLUB KAPFENBERG

## Dienstag, 3. Februar

130 Jahre Kino in Österreich
115 Jahre Kino in Kapfenberg
7.Spezial-Filmabend Erlebnis KINO

## Dienstag, 10. Februar

Erste Vorbesprechung für die steir. Landesmeisterschaft 2026 in Kapfenberg

## Dienstag, 24. Februar

Kannst du dich noch erinnern? Günther AGATH
„Die Entwicklung der bewegten Bilder" (Foto-Film- Video)

***Für Jedermann(-frau) Eintritt frei! Beginn: 19:00 Uhr***
***Volksschule Redfeld (linker Südeingang), Parkplatz: Spar Redfeld***
***Info: +43 (0)676/6101507, www.filmklubkapfenberg.at***


© Adobe Stock

# Schuleinschreibung
## für das Schuljahr 2026/2027

**Liebe Eltern von Vorschulkindern!**
Alle Kinder, die im kommenden Schuljahr die 1. Klasse besuchen, sind **am 3. Februar 2026** einzuschreiben.

Schulpflicht besteht für alle Kinder, die im Zeitraum vom 2. September 2019 bis 1. September 2020 geboren sind.
Alle jene Kinder, die im Zeitraum 2. September 2020 bis 28. Februar 2021 geboren sind, sind schulberechtigt. Diese Kinder können, müssen jedoch nicht aufgenommen werden.

# ABO-Interessierte aufgehorcht

Für alle, die sich für ein Abonnement der Konzertreihe der Musikschule (Kammer- und Orchesterkonzerte) interessieren und bisher noch keine Abonnenten waren, gibt es gute Nachrichten. Der Verkauf der ABO-Karten geht heuer bis zum 23. April (an Ö-Ticket-verkaufsstellen und natürlich im KUZ zu den regulären Öffnungszeiten). Einzelkarten für die jeweiligen Konzerte der Reihe gibt es bereits ab Anfang Februar.

### Tickets & Preise:

**Allgemeiner ABO-Verkauf über Ö-Ticket und im KUZ von 2. Februar bis 23. April 2026.**

**Einzelkarten sind ab 2. Februar 2026 erhältlich:**
Einzelkarten Kammerkonzerte:
€ 22,– / ermäßigt € 16,–

Einzelkarten Orchesterkonzerte:
**Kategorie 1:** € 26,– / ermäßigt € 18,–
**Kategorie 2:** € 24,– / ermäßigt € 17,–

**Abendverkauf:**
1 Stunde vor Konzertbeginn an der Abendkasse

MÜRZTALER
BUS REISEN ERLEBNIS

# NORD-/SÜDHOLLAND UND BELGIENS METROPOLEN

## Flusskreuzfahrt mit Vorprogramm in Köln

## 5. bis 12. September 2026

Der Rhein ist wohl einer der interessantesten und geschichtsträchtigsten Flüsse in Europa und eine der verkehrsreichsten Wasserstraßen der Welt. Wichtig für den Güterverkehr auf Schiffen aber auch immer beliebter bei Flusskreuzfahrten. Etwas zu Unrecht weniger bekannt ist die Strecke von Köln rheinabwärts am Niederrhein. Vielen Menschen ist gar nicht bekannt, dass dieser gar nicht in das Meer mündet, kurz nach der deutschen Grenze teilt sich der Rhein in die Waal, den Pannerdenskanal und weitere kleine Kanäle und Flüsse und wird zum „Deltarhein". Das Rheinwasser mündet an drei Stellen in die Nordsee: in der Haringvliet, über den Nieuwe Waterweg und durch das Ijsselmeer.

Diese vielen Flussgabelungen und Kanäle ermöglichen uns aber die wohl schönsten und geschichtsträchtigsten Städte in Belgien und Holland auf die bequemste und schönste Art zu erreichen: mit einem komfortablen Fluss-Kreuzfahrtschiff. Eine wahre „Perlenreihe" der schönsten und interessantesten Städte in Belgien und Holland bieten sich ganz bequem zur Besichtigung an: Amsterdam - am schönsten bei einer Grachtenfahrt kennen zu lernen. Rotterdam - der größte Seehafen Europas. Dordrecht - bereits im Mittelalter ein wichtiges Handelszentrum, prägen noch heute Kaufmannshäuser aus dem 17. und 18. Jhdt. das Stadtbild. Gent – eine der schönsten Städte Belgiens mit prächtigen Bauwerken und Handelshäuser aus dem Mittelalter. Nicht weniger interessant ist Brügge - seit 2000 UNESCO Weltkulturerbe. Eine Flusskreuzfahrt ermöglicht aber auch bequem den Besuch der „Diamantenstadt" Antwerpen und Brüssel, Belgiens Hauptstadt, Sitz der Europäischen Union und der NATO. Arnhem - die lebendige Hauptstadt der Provinz Gelderland wird von vielen Reisenden zu Unrecht „übersehen". Und das Besondere daran: viele dieser Städte erreicht man von Schiff direkt zu Fuß bzw. mit einer kurzen Busfahrt – bequemer geht es nicht so viel Geschichte im Rahmen einer Reise kennen zu lernen. Erwähnenswert ist auch, dass diese Reise bereits mit einem Höhepunkt beginnt: Nächtigung und Besichtigung der Stadt Köln, bevor es am 2. Tag auf die „DCS Amethyst 2", ein wunderschönes Fluss-Kreuzfahrtschiff, geht. Bei dieser Reise gibt es keine lange Busanreise durch Deutschland – die Busfahrt zum Flughafen Wien und die Direktflüge sind ebenfalls bereits inkludiert – Bequemer geht's nicht!

Neugierig geworden? Wir freuen uns auf Ihre Anfragen und Buchungen!

**Kontakt:**

*Wiener Straße 42, 8605 Kapfenberg*
*Telefon: +43 (0) 3862/22044 DW 212 – 217*
*mvg@mvg-kapfenberg.com*
*www.mvg-kapfenberg.at, #mvgcomplete*
**Für nähere Infos und Preise bitte QR-Codes scannen!**

# WELLNESS AM MEER – PORTOROŽ / SLO

## Hotel Histrion ****

## 16. bis 19. März 2026

Die großzügige Uferpromenade lädt zu gemütlichen Spaziergängen ein, während zahlreiche Restaurants und Cafés für kulinarische Genüsse sorgen. Das traditionsreiche Casino versprüht bis heute den Charme vergangener Zeiten und bietet abwechslungsreiche Unterhaltung. Ein besonderes Highlight ist der Meerwasserpark Termaris im Hotel Histrion – der größte Schwimmbadkomplex mit beheiztem Meerwasser an der slowenischen Küste. Auf rund 2.400 m² stehen ganzjährig verschiedene Schwimm-, Entspannungs- und Kinderbecken zur Verfügung, begleitet von herrlichen Ausblicken auf das Meer.
Nur wenige Minuten entfernt begeistert die Altstadt von Piran mit venezianischer Architektur und romantischen Gassen.
Freuen Sie sich auf eine Reise, bei der Wellness, Kultur und mediterraner Genuss in perfekter Harmonie zusammenfinden.


© zVg

# PASSAU UND SCHÄRDING ERLEBEN

## inkl. Innschifffahrt, Stadtführungen und div. Verkostungen

## 14. bis 17. Juli 2026

Bei einer Stadtführung entdecken Sie die Dreiflüssestadt Passau mit ihrer barocken Altstadt und dem beeindruckenden Stephansdom. Anschließend bleibt Zeit für eigene Erkundungen.
Am nächsten Tag besuchen Sie die Barockstadt Schärding mit Stadtführung, Käse- und Weinverkostung in der Vinothek „Vino" sowie einer Innschifffahrt durch die idyllische Flusslandschaft.
Am Heimreisetag erwartet Sie eine Führung im Stift Engelszell mit anschließender Likör- und Bierverkostung. Den Abschluss bildet ein Mittagessen im Hotel Donauschlinge am UNESCO-Naturwunder Schlögener Schlinge.


© zVg

## Unsere Tipps

**FAMEinismus**
Die Ausstellung FAMEinismus – zu sehen vom 15. Jänner bis 08. März – befasst sich, neben den ausgestellten Kunstwerken der Künstlerinnen Eva Nömayr und Alma Silbert, mit der Frage wie es Frauen, die in der Öffentlichkeit stehen, in den letzten Jahrzehnten bis heute ergangen ist, wie sie wahrgenommen, dargestellt, behandelt werden und wie sie damit umgehen. Und das betrifft heutzutage durch Social Media beinahe jede Frau. Infos: events.kapfenberg.at




**Semesterferien-Aktion**
Die beliebte Semesterferienaktion der Stadtgemeinde Kapfenberg garantiert auch heuer wieder allen Kapfenberger Kindern und Jugendlichen spannende und unvergessliche Ferien! Dafür sorgt ein buntes aber vor allem sportliches Freizeitprogramm. Anmeldungen und genaues Programm auf dem Onlinebuchungsportal Venuzle: https://partner.venuzle.at/kapfenberg-kurse/courses/


© Adobe Stock

# Veranstaltungen
## in und um Kapfenberg

Tickets und Termine:

### Buntes Faschingstreiben

Gleich mehrfach kann man im Februar die närrische Zeit feiern. Schon am 7. Februar geht es los mit dem SV-Austria Kinderfasching im Festsaal Schirmitzbühel. Es folgt am 15. Februar der Kinderfasching der SPÖ im Festsaal Parschlug und schließlich am 17. Februar das große Fantasy Faschingsfest auf dem Hauptplatz mit Kinderanimation, Zauberer Gregory und Live-Musik. Die Faschingsparty der FF Kapfenberg Stadt startet ab 15:00 Uhr im Rüsthaus.


© Mayer

**04 Februar**
**Ruck m z'samm – Kabarett mit Josef Promitzer**
Im Rahmen der „Ruck ma z'samm"-Reihe ist der Kabarettist Josef Promitzer zu Gast in der Pfarre St. Oswald, Kapfenberg.
Kabarett
*14:30 Uhr*
*Lazarussaal, Friedrich-Böhler-Straße 5*

**07 Februar**
**Kinderfasching**
SV Austria Kapfenberg lädt zum Kinderfasching im Festsaal Schirmitzbühel. Mit Kinderanimation & -schminken, Musik und Schätzspielen. Für jedes Kind gibt es einen Krapfen und ein Getränk gratis.
Fasching
*Ab 14:00 Uhr*
*Haus der Begegnung Schirmitzbühel, Lannergasse 1*

**07 Februar**
**Steirerball**
Der Trachtenverein Floninger veranstaltet in der Festhalle Parschlug wieder seinen traditionellen Steirerball. Auftanz, Mittanzrunde und Mitternachtseinlage. Infos: www.floninger.at
Ball
*Einlass: 19:30 Uhr*
*Festhalle Parschlug, Parschluger Hauptstraße 28a*

**09 Februar**
**Multivisionsvortrag: „Norwegen-Schweden-Lappland"**
Von den Schären bis zum Nordkap, von Fjorden bis zu endlosen Fjells, von sturmumtosten Inseln bis zu malerischen Fischerdörfern - Wolfgang Fuchs entführt sein Publikum in den hohen Norden. Infos und Karten: www.wolfgang-fuchs.at
Multivisionsvortrag
*19:30 Uhr*
*Haus der Begegnung Schirmitzbühel, Lannergasse 1*

**10 Februar**
**Bürgerservice Sprechtag**
Bürger:innen können mit den Bürgerservice-Referent:innen über ihre Anliegen und Wünsche sprechen.
Sprechstunde
*17:00 Uhr*
*Europahaus Hochschwabsiedlung*

**14 Februar**
**Semesterferienaktion**
Die beliebte Semesterferienaktion der Stadtgemeinde Kapfenberg garantiert auch heuer wieder allen Kapfenberger Kindern und Jugendlichen spannende und unvergessliche Ferien! Anmeldungen und genaues Programm auf dem Onlinebuchungsportal Venuzle.
Semsterferienaktion

**15 Februar**
**Kinderfasching**
Spaß & Spiel beim Kinderfasching in Parschlug. Es gibt Musik und Kinderanimation sowie ein gratis Getränk und Krapfen für jedes Kind.
Fasching
*14:00 Uhr*
*Festhalle Parschug, Parschluger Hauptstraße 28a*

**15 Februar**

## Faschingseislaufen

Mit dabei Mäuse, Prinzessinnen, Schneemann, Elch und mehr!

Fasching

*15:00 – 18:00 Uhr*
*Stadthalle Kapfenberg, Johann-Brandl-Gasse 23*

**17 Februar**

## Fantasy Faschingsfest

Buntes Faschingstreiben am Kapfenberger Hauptplatz. Kinderprogramm mit Zauberer Gregory, Hüpfburg, Kinderschminken & -spiele. Nähere Infos unter events.kapfenberg.gv.at

Fasching

*Ab 13:00 Uhr*
*Koloman-Wallisch-Platz 1*

**17 Februar**

## Faschingsparty der FF Kapfenberg Stadt

Die FF Stadt lädt zur Faschingsparty ins Rüsthaus ein. Für Stimmung sorgt DJ Cäpt'n Klug.

Fasching

*Ab 15:00 | DJ ab 16:00*
*Rüsthaus der FF Kapfenberg Stadt, Johann-Böhm-Straße 6*

**19 Februar**

## Heringschmaus

Bis zum 22. Februar gibt es beim Wirtshaus zum Wurmerl – Heringschmaus. Um telefonische Reservierung wird gebeten (0664/4647607 | 0664/7601770)

Heringschmaus

*Ganztags*
*Wirtshaus zum Wurmerl, Pönegg 2*

**24 Februar**

## Bürgermeistersprechstunde

Kapfenberger:innen können mit Bürgermeister Matthäus Bachernegg direkt über ihre Anliegen sprechen. Vorab-Anmeldung erforderlich: +43 (0)38625/22501-1001

Sprechstunde

*14:00 Uhr*
*Rathaus, 1. Stock, Koloman-Wallisch-Platz 1*

**25 Februar**

## KI-Workshopreihe FH JOANNEUM: Von GenAI zu Agentic AI

KI im Prozessmanagement: von Analyse über Automatisierung bis hin zu KI-Agenten. Entwicklung eines eigenen Use Cases und Hands-on-Arbeit mit No-/Low-Code-Tools.

Workshop

*09:00 – 17:00 Uhr*
*FH JOANNEUM Kapfenberg, Werk-VI-Straße 46*

**27 Februar**

## 1. ABO-Konzert: Symphonisches Orchester Kapfenberg

Das Symphonische Orchester Kapfenberg spielt Sergei Prokofjew: Peter und der Wolf sowie Emilie Mayer: Symphonie Nr. 2 in e-Moll | Dirigent: Helmut Traxler-Turner

Konzert

*Einführung 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr*
*Theatersaal Hotel Böhlerstern, Friedrich-Böhler-Straße 13*

**2 März**

## Kindertheater der Grüffelo

Mit viel Witz, Musik und liebevoller Spielfreude bringt Theater Feuerblau die beliebte Geschichte von Julia Donaldson & Axel Scheffler auf die Bühne.

Kindertheater

*16:00 Uhr*
*Spiel!Raum, Friedrich-Böhler-Straße 9*

**5 März**

## KI-Workshopreihe FH JOANNEUM: Smart Business Agents with LLM

Entwurf und Einsatz von LLM-basierten KI-Agenten für Geschäftsprozesse – von Automatisierung bis Entscheidungsunterstützung, inkl. lokaler LLMs.

Workshop

*09:00 – 13:00 Uhr*
*FH JOANNEUM Kapfenberg, Werk-VI-Straße 46*

**6 März**

## Open House und Female Future

Beim OPEN HOUSE der FH gibt es Einblicke in den Studienalltag am Standort Kapfenberg. Gleichzeitig können sich Frauen bei Female Future über Ausbildungsmöglichkeiten in Technik oder Gesundheits- und Krankenpflege informieren.

Information

*Open House: 09:00 – 16:00 | Female Future 09:00 – 13:00*
*FH JOANNEUM Kapfenberg, Werk-VI-Straße 46*

**8 März**

## Finissage der Ausstellung FAMEinismus

Am Weltfrauentag bittet die Ausstellung FAMEinismus alle Frauen - und natürlich auch Männer - vor den Vorhang und verabschiedet sich mit einer Lesung von Eva Reisinger aus den Werken „Das Penismuseum" und „Männer töten". Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Eintritt frei!

Lesung

*ab 10:00 Uhr*
*Galerie d. KUlturZentrum, Mürzgasse 3*

## Unsere Tipps

**1. ABO-Konzert**




Mit Sergej Prokofjews farbenreichem Klassiker Peter und der Wolf eröffnet das Symphonische Orchester Kapfenberg die Konzertsaison 2026. Die musikalische Fabel, in der jedes Instrument eine Figur zum Leben erweckt, lässt auch heute noch Kinder wie Erwachsene staunen. Als sinfonisches Gegenstück erklingt die 2. Symphonie der deutschen Romantikerin Emilie Mayer – ein kraftvolles, melodisch reiches Werk, das die beeindruckende kompositorische Handschrift dieser zu Unrecht selten gespielten Meisterin eindrucksvoll präsentiert.

**ABO-Verkauf noch bis 23. April**

Vom 2. Februar bis zum 23. April haben alle, die sich für die Konzertreihe der Musikschule interessieren und bisher noch kein ABO hatten, die Gelegenheit sich ihre Karten zu sichern. Auch der Verkauf der Einzeltickets für die jeweiligen Konzerte der Reihe startet am 2. Februar. Ticktes sind bei allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen und natürlich im KUZ zu den regulären Öffnungszeiten erhältlich. Für Kurzentschlossene gibt es natürlich noch die Abendkasse bis eine Stunde vor Konzertbeginn. Nähere Infos zu Preisen und Konzerten auf:

# Geburten, Hochzeiten, Glückwünsche, Verstorbene

*Die nachfolgenden Listen sind auf Grund des Datenschutzes nicht komplett.*

## Wir freuen uns über die neuen Erdenbürger

- **Arslan Yakub,** 13.11.2025
- **Prim Theodor Karl,** 12.11.2025
- **Pesendorfer Elena Iris,** 21.11.2025
- **Ofner Emma,** 04.11.2025
- **Ilinca David,** 21.11.2025
- **Pirvu Anna-Charlotte,** 01.11.2025
- **Pirvu Emma-Selina,** 01.11.2025
- **Robu Tabita,** 23.11.2025
- **Gruber Eliah,** 20.12.2025
- **Nöst Isabel,** 05.12.2025

## Zur Eheschließung gratulieren wir

**Keine Ehen zu veröffentlichen**

## Glückwünsche an unsere Altersjubilare

### 80 Jahre

- **Kargl Elfriede**
- **Schützenhöfer Emma**
- **Lechner Franz**
- **Jäger Franz**
- **Reiß Johanna**
- **Feldhofer Karl**
- **Steinkellner Hans Ditmar**
- **Fuchs Christa**
- **Ranzenbacher Christa**
- **Hojas Elfriede**
- **Gschiel Waltraut**
- **Magritsch Christine**
- **Ünsal Ummahan**
- **Bachernegg Matthäus (sen.)**
- **Petschaller Gertrude**
- **Krenner Ilse**
- **Gallobitsch Theresia**
- **Lenger Neza**
- **Köck Hannelore**
- **Fluch Walter**
- **Wiedner Rudolf**
- **Maritschnegg Gertrude**
- **Ofner Gertrude**
- **Kammerhofer Notburga**
- **Rauchegger Helga**
- **Muhr Ilse**
- **Pflanzl Annemarie**
- **Kotschar Johanna**

### 85 Jahre

- **Loidl Josef**
- **Kleinhappel Monika**
- **Mock Franz**
- **Schinagl Theresia**
- **Nöst Maria**
- **Poschenel Edith**
- **Ruhsmann Rosina**
- **Jan Waltraud**
- **Dietrich Ernestine**
- **Hoppaus Franz**
- **Kleinhappel Ernestine**
- **Degenhart Ludmilla**
- **Oswlad Johann**
- **Pachlinger Franz**
- **Walchhütter Helga**
- **Allmayer Erich**
- **Butter Romana**
- **Lang Rudolf**
- **Kröpfl Gottfried**
- **Lütter Hermine**
- **Wasserbauer-PiererDorothea**
- **Fabian Helmut**
- **Beck Rosamunde**
- **Pölzl Rosa**
- **Ing. Seereiner Erich**
- **Krahfuß Erika**
- **Matscheko Ernst**

### 90 Jahre

- **Schwarz Emma**
- **Huber Amalia**
- **Hödelsberger Gertrude**
- **Kloiber Maria**
- **Holzer Viktoria**
- **Becher Anna**
- **Krause Manfred**
- **Hormayer Anna**
- **Forjanic Leopold**

### 91 Jahre

- **Orthaber Stefanie**
- **Kohlhauser Johann**
- **Longree Gertraud**
- **Einwitschläger Irmgard**
- **Sarközi Anna**
- **Ing. Tropper Jörg-Hans**
- **Bauer Albert**
- **Lackner Rosa**
- **Lackner Karl**

### 92 Jahre

- **Rossegger Josefa**
- **Maritschnegg Gerlinde**
- **Schutti Johann**
- **Paar Ingeborg**
- **Janisch Helene**
- **Schwaiger Johann**
- **Lödl Barbara**

### 93 Jahre

- **Nessl Gertrude**
- **Schöggl Maria**
- **Egger Paula**

### 94 Jahre

- **Mayer Elisabeth**
- **Pirchegger Stefanie**
- **Fabian Juliane**
- **Schneller Rudolf**
- **Ing. Schablauer Corry**

### 95 Jahre

- **Ertl Maria**
- **Fischer Elfriede**
- **Stein Josef**

### 96 Jahre

- **Pongratz Josefa**
- **Gollner Josefine**
- **Prodinger Andreas**
- **Kravanja Franziska**

### 97 Jahre

- **Grabner Hermine**
- **Holzer Gottfried**

### 98 Jahre

- **Ecker Christine**
- **Petz Mathilde**
- **Weitzer Helene**
- **Langmann Elsa**

### 99 Jahre

- **Ramminger Magdalena**

### 100 Jahre

- **Boukal Gertrude**

## Hochzeitsjubiläen

### Goldene Hochzeit

- **Schmidt Sofie und Franz**
- **Sehmehmedovic Mirsada und Hasan**
- **Ehrenhöfer Maria und Erich**
- **Pirker Gisela und Josef**

### Diamantene Hochzeit

- **Glinserer Wilhelmine und Karl**
- **Kargl Christine und Ernst**

### Eiserne Hochzeit

- **Stangl Marie und Ernst**

## Wir trauern um unsere Verstorbenen

- **Assinger Maria, geb. Gruber (95):** 29.09.1930 – 18.11.2025
- **Boniolo Renate, geb. Niß (72):** 13.01.1953 – 20.12.2025
- **Diepold Edith (88):** 08.10.1937 – 19.11.2025
- **Dobersek Andreas (77):** 20.12.1948 – 06.01.2026
- **Frangesch Alois (84):** 28.04.1941 – 11.12.2025
- **Gabauer Albert Heinrich (87):** 02.05.1938 – 02.01.2026
- **Grössig Gustav (92):** 09.11.1933 – 16.12.2025
- **Gucek Maria, geb. Iber (85):** 06.02.1940 – 20.12.2025
- **Jurak Lena, geb. Grabovac (65):** 29.05.1960 – 08.01.2026
- **Käszdorf Ljubica, geb. Akrap (85):** 14.09.1940 – 31.12.2025
- **Kostka Maria, geb. Kriwetz (88):** 31.12.1936 – 25.12.2025
- **Leisenberger Karl (62):** 21.04.1963 – 28.12.2025
- **Leitner Anton (86):** 09.03.1939 – 04.01.2026
- **Lind Anna, geb. Urh (90):** 22.05.1935 – 18.12.2025
- **Mally Franz (87):** 08.10.1938 – 27.12.2025
- **Paulitsch Alois (97):** 11.06.1928 – 13.11.2025
- **Pawlovsky Peter (79):** 29.06.1946 – 10.12.2025
- **Ranzenbacher Anna, geb. Puntigam (95):** 16.12.1930 – 06.01.2026
- **Rumpf Waltraud Maria, geb. Marchart (83):** 04.10.1942 – 09.01.2026
- **Schinagl Anna Franziska, geb. Trattner (92):** 22.10.1933 – 31.12.2025
- **Schmitzberger Klaus (62):** 01.05.1963 – 09.11.2025
- **Schneller Josef (61)** 11.02.1964 – 24.11.2025
- **Schwarz Johann (88):** 24.12.1936 – 20.12.2025
- **Sellner Heidelinde, geb. Stadlober (85):** 17.06.1940 – 05.01.2026
- **Steinlechner Birgit (54):** 11.03.1971 – 07.12.2025
- **Spreitzhofer Elfriede, geb. Gratzer (94):** 09.10.1931 – 21.12.2025
- **Trummer Erika (69):** 04.04.1956 – 01.01.2026
- **Türk Helmut (86):** 12.03.1939 – 23.12.2025
- **Weihs Karl Heinz (65):** 14.11.1960 – 29.12.2025

**Redaktionsschluss**
**9. Februar 2026**

**Telefon:**
**03862/22501-1012**
**presse@kapfenberg.gv.at**

## Ordinationen aktuell

Wenn der Hausarzt gerade nicht erreichbar ist, wohin dann? Erstmal auf **www.ordinationen.st**! Dort finden Sie die tagesaktuelle Auskunft, welche Ordinationen in ihrer Umgebung geöffnet sind. Dieses Angebot wird vom Österreichischen Roten-Kreuz-Landesverband Steiermark im Rahmen des Projekts „telefonische Gesundheitsberatung 1450“ betreut und ist eine Kooperation von: Österreichisches Rotes Kreuz Landesverband Steiermark, Gesundheitsfonds Steiermark, Ärztekammer für Steiermark & österreichische Gesundheitskasse.

## Impressum

Erscheint nach Bedarf. Kostenlose Abgabe. Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Kapfenberg, Rathaus, 8605 Kapfenberg. Hersteller: Druckwerk6, Kapfenberg. Design Konzept: message / Layout & Produktion: Druckwerk6, Kapfenberg. Red. Leitung: Aline Holzer. Redaktion: Aline Holzer, Andreas Trippolt & Simon Mayer, Stadtkommunikation & Marketing. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Matthäus Bachernegg. Blattlinie: Informationen allgemeinen und öffentlichen Charakters. Gedruckt auf Magno Volume 1,1 faches Vol., umweltfreundlich, chlorfrei gebleicht. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Liebe Leserin, lieber Leser! Klar, gendern wir. Wir möchten alle unsere Leserinnen und Leser im Kapfenberger Amtsblatt ansprechen, aber aufgrund der besseren Lesbarkeit verwenden wir manchmal auch allgemein gültige Formen. Sämtliche von uns auf diese Weise eingesetzten Personenbezeichnungen beziehen alle Geschlechter mit ein.

KAPFENBERG

Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Druckerzeugnisse“
Druckwerk6 GmbH, UW-Nr. 1480

CLIMATEAUSTRIA
www.co2-kompensiert.at/iupd/1000
CO₂-Kompensiert-ID: 2026-00018

kapfenberg.gv.at
stadtkapfenberg
#KapfenbergunsereStadt

KAPFENBERG



# Fantasy Faschings fest

## Faschingdienstag
## 17. Februar 2026
## Hauptplatz Kapfenberg

**Beginn: 13 Uhr, Ende: 19 Uhr**

Musik
**Schwarzkogltrio**
**DJ Partyhirsch**

Kinderprogramm: Zauberer Gregory, Hüpfburg, Kinderschminken, Kinderspiele

Nähere Infos unter events.kapfenberg.gv.at